UP

Performance Series
UP Edge

Living on the…

Edge

Selten zuvor wurde derart kompromisslos an der Neuentwicklung eines Gleitschirms gearbeitet wie beim UP Edge. Er demonstriert in jeder Hinsicht, was einen UP Wettkampfschirm ausmacht: Innovative Entwicklung, maximale Leistung und überlegenes Design.

Schon seine Form macht den Anspruch deutlich. Mit höchster Sorgfalt entwickelte UP einen Wettkampfschirm, der Leistung und Aggressivität ausstrahlt. Mit der größten Streckung seiner Klasse für einen starken Auftritt – und souveräne Flugleistung. Mit einem elegant nach unten gezogenen Stabilo, der dem Flügel einen entschlossen Auftritt verleiht – und dem Widerstand wenig Fläche bietet. Eine Form, die einen neuen Standard für die Zukunft setzt.

Wettkampfflügel par excellance – der UP Edge wurde radikal auf maximale Leistung ausgelegt

Von Anfang an entwickelte UP vor allem auch Gleitschirme, um Wettkämpfe zu gewinnen. Wir haben die Tradition erfolgreich gepflegt. Die Weltmeisterschaft gewonnen, den Gesamtworldcup-Sieg sowie zweimal die Red Bull X-Alps. Die Erfahrung aus diesen Siegen haben wir genutzt, um in Verbindung mit dem Wissen, welches die letzten Jahre hinzugekommen ist, den UP Edge zu entwickeln. Ein unverwechselbares Konzept für Wettkampfschirme findet darin seinen krönenden Abschluss: neuste Computerprogramme, Leichtbau und ein durch und durch auf Performance ausgelegter Flügel bilden die Basis für den neuen UP Wettkampschirm Edge.

Der UP Edge stößt in neue Dimensionen vor – mit Leistung und Leidenschaft

UP Edge – Vorhang auf für ein neues Konzept

UP und Wettkampfsport – das gehört zusammen wie München und Oktoberfest oder Schweden und Elchwurst. Piloten wie Alex Hofer, Oliver Rössel und Co. haben dafür gesorgt, dass die letzten Jahre besonders die Targa-Familie in den Ranglisten ganz oben zu finden war. Jetzt steht die Ablösung vor der Tür. Die wichtigste Nachricht für die eisernen Targa-Liebhaber: Es ändert sich alles, außer der bekannten UP-Qualität! „Der Wandel war dringend nötig“, erzählt Chef-Entwickler Stephan Stiegler. „Die Targa-Familie ist in die Jahre gekommen und die letzten Tests vor der Weltmeisterschaft in Australien zeigten, wie sehr die Zeit über das Konzept hinweggegangen war.“ Fast eineinhalb Jahre Entwicklungszeit steckte UP International in das neue „Edge-Konzept“ und verabschiedete sich am Ende grundlegend von der seit Jahren bewährten Targa-Bausweise. Damit war auch klar, dass der neue Wettkampfflügel auch einen neuen Namen brauchte: Der UP Edge war geboren!

UP Edge – Ein Flugerlebnis für die Sinne

Wann kommt das besondere Gefühl? Schon beim Anblick der technischen Daten? Unmissverständlich steht der Name Edge für einen Neubeginn. Streckung 7,5. Drei Leinenebenen. Trimmgeschwindigkeit 42 km/h. 12 Millimeter Pitch-Trimmer Tragegurte. Acht Modellgrößen. Diese Kennzeichen steigern die Vorfreude, bevor der Zug an den A-Gurten den Übergang von der Theorie in die Praxis herstellt.

Over the top – Ein überlegenes Steigverhalten kommt den Piloten des UP Edge nicht nur bei Wettkämpfen zu Gute

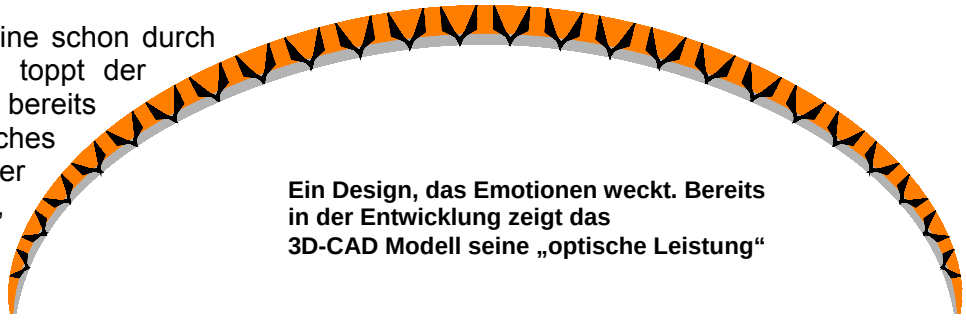
Begeistert der UP Edge alleine schon durch seine technischen Daten, so toppt der Flügel die hohen Erwartungen bereits beim ersten Flug. Einfaches Startverhalten trotz hoher Streckung, straff abgestimmt, präzise Steuerung, erstklassiges Steigen und eine exzellente Gleitleistung – dem UP Edge merkt man in jeder Hinsicht den hohen Entwicklungsaufwand an, den das UP Team die letzten eineinhalb Jahre geleistet hat. Und nicht ohne Stolz präsentiert UP International mit dem Edge einen Flügel, der momentan die maximale Leistung im Gleitschirmbau darstellt.

Überlegene Schnelligkeit und Leistung in individuelle Form verpackt – das macht das eingangs beschriebene Edge-Gefühl aus. Denn der UP Edge ist kompromisslos neu gedacht. Ein Streckenflügel, der in vielen Bereichen neue Maßstäbe setzen wird.

Flugdynamik – Der UP Edge setzt neue Maßstäbe

Und was ist mit der Flugdynamik? Ein neues Bremssystem für bessere Anlenkung des Achterlieks und wenig Differenzierung der Bremsgeometrie für direkte Umsetzung ermöglichen es, dass der UP Edge wie ein Messer durch die Luft schneidet. Schnelle Kombinationen am Hang meistert der UP Flügel genauso wie flache und langsame Passagen bei schwacher Thermik. Der Zielkonflikt aus Komfort und Dämpfung auf der einen, sowie Agilität und Drehfreudigkeit auf der anderen Seite ist präzise austariert. Die Schräglage lässt sich fein dosieren, ohne dass der Edge dabei eine Tendenz zum Unterschneiden hat.

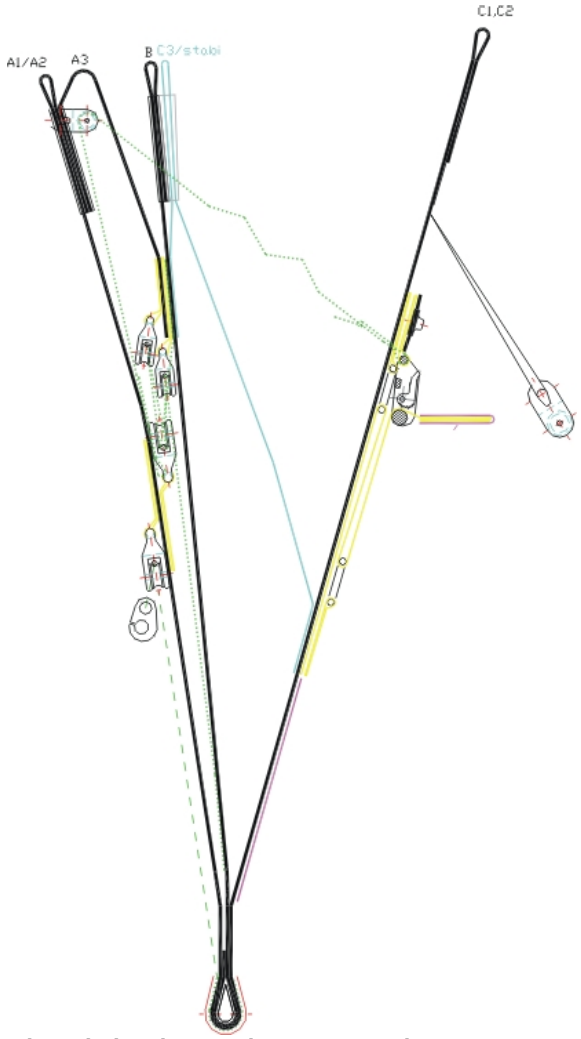
Mit den serienmäßigen Pitch-Trimmern der 2. Generation besitzt der Pilot die Möglichkeit, die Charakteristik seines Flügels zu variieren. Wird der Trimmer geschlossen, verändert sich gleichzeitig die Einstellung zahlreicher Gurtlängen, wodurch der UP Edge ideal auf den langsamen Flug und schwache Thermik abgestimmt wird. Steuerweg, Steuerdruck und Wendigkeit stehen im direkten Verhältnis zu den Pitch-Trimmern, so dass der Pilot den UP Edge auf unterschiedliche Weise trimmen und den Flügel perfekt auf alle Bedingungen anpassen kann.



Ein Design, das Emotionen weckt. Bereits in der Entwicklung zeigt das 3D-CAD Modell seine „optische Leistung“

Speed or nothing – mit Vollgas an die 70 km/h Marke

Bei Vollgas drängt es die GPS-Anzeige vehement auf die Ziffer 70 zu. Mehr noch als der reine Wert beeindruckt der Weg zur Höchstgeschwindigkeit. Ein verzögertes Ansprechen ist dem UP Edge fremd. Vielmehr setzt er bereits die erste Beschleunigungsstufe radikal in Geschwindigkeit um. Die Kinematik des effizienten Beschleunigungssystems, das über drei Leinenebenen seine volle Leistung entfalten musste, war für das Entwicklungsteam ein Herausforderung: Neue Pitch-Trimmer Tragegurte mit Begrenzungen verändern auf perfekte Weise den Anstellwinkel und die Profilform. Über eine penible Kalibrierung der Umlenkung, mehrfache Untersetzungen und ein ausgeklügeltes Durchläufer-System ließ sich der Geschwindigkeitszuwachs und die Endgeschwindigkeit des UP Edge deutlich erhöhen.



Neuartige Pitch-Trimmer der 2. Generation am Tragegurt des UP Edge und ein ausgeklügeltes Umlaufsystem für mehr Geschwindigkeit und Gleitleistung

Detailversessenheit – Loop Sleeves und Pre-Streched Leinen

Für höhere Festigkeit und weniger Reibungsverschleiß der Leinen setzt UP beim Edge so genannte „Loop Sleeves“ ein. Die Loops der Leinen werden mit zusätzlichen Mänteln nochmals verstärkt. Dies Erhöht die Festigkeit der Leinen und reduziert den Verschleiß durch Reibung.

Durch die „Pre-Stretched Dyneema Lines“ werden die Leinendehnungen auf ein Minimum reduziert. Zusätzliche spezielle Dehn- und Fixierverfahren während der Produktion des Gleitschirmes ermöglichen es, dass nur minimale Längenänderungen auch nach intensiver Benutzung zu beobachten sind.

Features

Beim „HCS“ (Honey Comb System) handelt es sich um eine Art Rahmen im inneren des Schirmes. Dieser Rahmen setzt sich durch verschiedene Elemente, wie diagonal und horizontalen Tapes und Zugbändern, zusammen. Das HCS ermöglicht eine verwindungsfreie und stabile Kappe.

„Ultra Riser“ - dabei handelt es sich um hochfeste Kevlar-Race-Tragegurte mit einer Breite von nur 12mm. Speziell für diesen Gurttyp wurden auch die Leinenschlösser zusammen mit King Snaps entwickelt. Trotz der geringen Breite erfüllt er alle Anforderungen an einen Tragegurt bezüglich Bedienung, Funktion, Haltbarkeit und Festigkeit.

Die Materialien

Am UP Edge werden ausschließlich hochwertige Materialien verwendet. Das seit Jahren bewährte Tuch von NCV Porcher Marine, findet genauso seinen Einsatz, wie die 12mm breiten Race-Tragegurte, welche sich seit Jahren bewährt haben.

Bei den Leinen gibt es erstmals einen Mix aus nicht ummantelten Dyneema und Aramid

Race-Leinen. Im Bereich der Galerie- und Gabelleinen werden Dyneema-Leinen von der Firma Liros eingesetzt. Diese Leinen besitzen eine deutlich reduzierte Alterung und sind absolut knickunempfindlich. Dadurch ist es möglich, bei den jährlichen Checkintervallen nur die Stammleinen auszutauschen, so lange die Dyneema-Leinen eine ausreichende Festigkeit besitzen. Und durch die hervorragende Haltbarkeit kann es sehr lange dauern, bis die Galerie- und Gabelleinen ausgetauscht werden müssen.

Im Bereich der Stammleinen setzt UP weiter auf die lange bewährten Aramidleinen der Firma Edelrid. Der UP Edge besitzt bauartbedingt lange Stammleinen. Durch ihre sehr geringe Dehnung sind Aramidleinen für den Einsatz als Stammleine bestens geeignet, um keine Veränderung der Trimmgeschwindigkeit hinnehmen zu müssen.

Race Wing – Der neue Wettkampfflügel von UP setzt in vielen Bereichen neue Maßstäbe

Weitere Merkmale

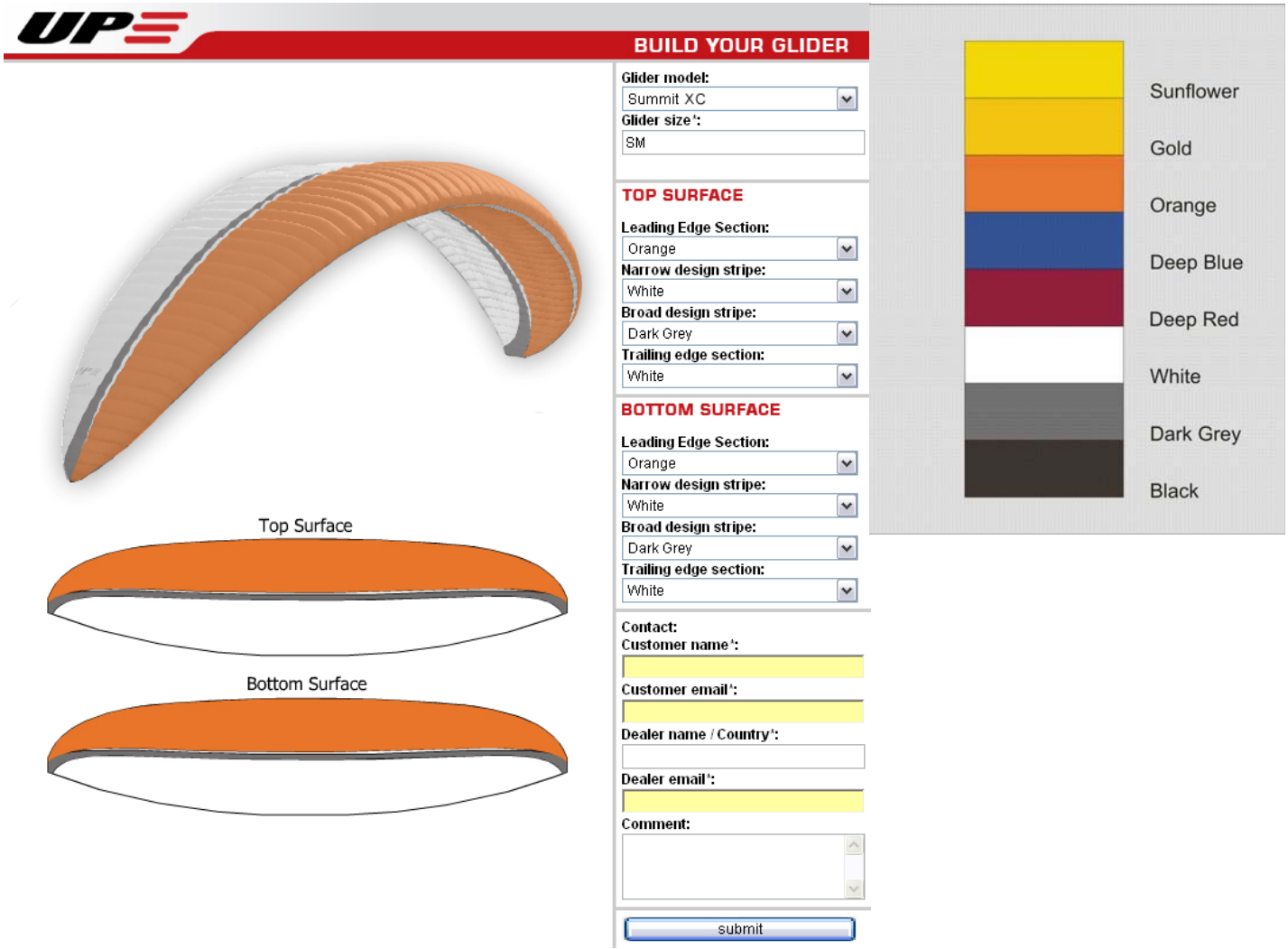
- Trimmspeed 37 - 42 km/h, variabel einstellbar über neuartiges Trimmsystem
- Endgeschwindigkeit deutlich ≥ 65 km/h bei sehr hoher Kappenstabilität und ausgezeichneten Polaren
- hohe Stabilität des Flügels
- einfachstes Startverhalten trotz hoher Streckung
- ausgezeichnetes Steigverhalten in der Thermik, welches über Trimmer nochmals verbessert werden kann
- nur drei Leinenebenen für beste Performance
- neuer Tragegurt für leichtgängiges Beschleunigen, wenig Kraftaufwand und hervorragendes Gleiten
- Ultra Riser: 12mm breiter Kevlar Race Tragegurt mit eigens entwickelte Leinenschlösser von King Snaps
- 8 Größen (!) gewährleisten optimale Flächenbelastung für jeden Piloten
- 3 Jahre Garantie*

*Nähere Informationen über die Bedingungen der UP-Garnatie finden Sie im Edge Handbuch

Design – Entwerfen Sie Ihren individuellen UP Edge

Die charakteristischen Streifen in der Flügelmitte des Edge bieten einen grenzenlosen Gestaltungsspielraum bei der Farbwahl und Zusammensetzung. Auf der UP Homepage können die unzähligen Kombination – von Sunflower bis hin zu dem eigens für UP produzierten Deep Red – ausgewählt und betrachtet werden.

Wählen Sie den UP Edge unter „Glider model“ aus und experimentieren Sie mit den Farben. Bei 65.536 Möglichkeiten für Ober- und Untersegel finden Sie bestimmt auch Ihre Lieblingskombination – probieren Sie es einfach aus und gestalten Sie sich Ihren individuellen Edge.



Design- und Farbtool unter:
www.up-paragliders.com

Technische Spezifikationen

Größe	XS	S	SM	M	ML	L	XL	XXL
Fläche ausgelegt [m²]	23,36	24,47	25,52	26,53	27,50	28,43	29,31	30,16
Fläche projeziert [m²]	19,72	20,66	21,55	22,40	23,22	24,00	24,75	25,47
Spannweite ausgelegt [m]	13,23	13,54	13,83	14,11	14,36	14,60	14,83	15,04
Spannweite projeziert [m]	10,25	10,49	10,71	10,92	11,12	11,30	11,48	11,64
Streckung ausgelegt	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5	7,5
Streckung projeziert	5,32	5,32	5,32	5,32	5,32	5,32	5,32	5,32
Anzahl tragende Rippen	28	28	28	28	28	28	28	28
Anzahl Kammern	75	75	75	75	75	75	75	75
Ges. Leinenlänge i. Bremse [m]	328,07	335,75	342,93	349,65	355,96	361,90	367,50	372,79
Gesamtleinen incl. Bremse [m]	188	188	188	188	188	188	188	188
Leinendurchmesser [mm]	0,6 / 0,8 / 1,1							
Schirmgewicht [kg]	5,9	6,2	6,4	6,7	6,9	7,1	7,4	7,6
Trimmgeschwindigkeit [km/h]	41-42	41-42	41-42	41-42	41-42	41-42	41-42	41-42
Geschw. beschl. > [km/h]	65+	65+	65+	65+	65+	65+	65+	65+
Kategorie	Breitenerprobung (BEP)							
Startgewicht [+/-3 daN]	83	89	95	101	107	113	119	125
Beschreibung	Competition							

*Stand 01.02.2008. Technische Spezifikationen können sich während der Entwicklung noch ändern.

Materialien

Segeltuch

- Obersegel (vorne): NCV Porcher Marine 9092 E85A 45 g/m^2
- Untersegel und OS hinten: NCV Porcher Marine 9017 E38A 40 g/m^2
- Rippen: NCV Porcher Marine 9017 E29A 40 g/m^2

Fangleinen

Edelrid Aramid 7000 / 8000

Liros Dyneema DC

Gurtband, Verstärkungen und Leinenschlösser

Cousin Polyester
12,5 mm mit Kevlar

Dimension Polyant

King Snaps
Special 3,5 Links

Lieferumfang

- Ergonomischer Packsack
- Speed System
- Innenpacksack und Riser Bag
- Kompressionsband
- Ausführliches Betriebshandbuch
- Portfolio
- Reparaturklebesegel
- UP Aufkleber und Flying Disc

UP International GmbH
Kreuzeckbahnstrasse 7
82467 Garmisch-Partenkirchen
Tel. +49 (0) 88 21-73099 0
Fax: +49 (0) 88 21 73099 16
info@up-paragliders.com
www.up-paragliders.com